

Pressemitteilung: Radikalisierung durch Kampfsportvereine auch in Augsburg ein ernstzunehmendes Thema

Der Bayerische Rundfunk deckte auf, dass auch in einem Kampfsportverein in Augsburg Personen trainieren, die eindeutig der rechtsextremen Szene angehören. Es handelt sich dabei um Mitglieder der als rechtsextrem eingestuften Bürgerwehr „Soldiers Of Odin“ und der Skinhead-Gruppierung „Voice of Anger“.

Der Landtagsabgeordnete und Sprecher der Grünen Fraktion für Strategien gegen Rechtsextremismus **Cemal Bozoğlu** warnt eindringlich: „Kampfsport ist ein beliebtes Mittel für Rechtsextremisten, um gerade mit jungen Menschen in Kontakt zu kommen und diese für ihre menschenverachtende Ideologie zu gewinnen. Dies muss ins Visier genommen werden.“

Bereits im Januar 2019 hatte **Cemal Bozoğlu** mit einer Schriftlichen Anfrage an die Bayerische Staatsregierung die rechte Kampfsportszene in Bayern beleuchtet: „Nach Erkenntnissen des Bayerischen Verfassungsschutzes gibt es „derzeit kein organisiertes, regelmäßiges und dauerhaftes Kampfsporttraining von Rechtsextremisten für Rechtsextremisten in Bayern statt“. Die neueste Berichterstattung zeigt aber eindeutig, dass wir das nicht auf die leichte Schulter nehmen dürfen. Wenn Rechtsextremisten auf einen „Tag X“ trainieren und Todeslisten gegen Andersdenkende kursieren, ist allerhöchstes Gefahrenpotenzial geboten.“

Für Rückfragen und Interviews können sie uns gerne kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen

Cemal Bozoğlu, MdL